Sonstiges Schulcluster Auszeichnungen ■ Sonstiges Sch

Ab / Am

2022

Seit etwa einem Jahr bilden die BHAK/BHAS, sowie die Bafep Liezen im Bundesschulzentrum unter der Leitung von Wolfgang Lechner einen Schulcluster mit ca. 700 SchülerInnen. Die Schaffung derartiger Zusammenschlüsse wird vom Ministerium für Bildung forciert, um die organisatorische und pädagogische Kooperation benachbarter Schulstandorte zu ermöglichen. Der jeweilige Schulstandort bleibt dabei als Schule erhalten und soll durch die Zusammenarbeit im Cluster gestärkt werden. "Die Clusterung ermöglicht es uns, in vielen Bereichen - wie zum Beispiel dem Qualitätsmanagement, zusammen zu arbeiten und Synergieeffekte zu nutzen", zeigt sich Schulleiter Lechner von den Vorteilen überzeugt.

Diese Vorteile zeigen sich im neuen Schuljahr besonders deutlich. So ist es der Fachgruppe Naturwissenschaften gelungen, das begehrte MINT-Gütesiegel zu erreichen. Dieses wird an Schulen verliehen, die innovatives und begeisterndes Lernen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik fördern. "Wir haben verschiedene Projekte, Exkursionen, Veranstaltungen, Wettbewerbe und Workshops im MINT-Bereich durchgeführt, um das Interesse der SchülerInnen zu fördern", erläutert Mag. Cornelia Heinrich, die mit ihrer Unterrichtsgestaltung maßgeblich zur Auszeichnung beigetragen hat.

Ebenso mit einem Gütesiegel ausgezeichnet wurde die Arbeit des Clusters im Bereich Begabungsförderung. Hierfür musste, koordiniert von Mag. Merima Murica, eine Reihe von Kriterien erfüllt werden. Die Aktivitäten reichten von Wettbewerben und Vorträgen, über individuelle Förderungsmaßnahmen, bis hin zu klassen- und fächerübergreifenden Projekten.

Neben diesen Auszeichnungen darf sich der eLearning-Koordinator Mag. Andreas Eder von der BHAK/BHAS Liezen noch über die Verlängerung des Titels "Expert+ Schule" im Bereich Digitalisierung freuen. Den Expert+-Status erreichen österreichweit nur jene Bildungsstätten, die bereits seit mehreren Jahren erfolgreich im Bereich eLearning agieren und deren Pädagoglnnen vermehrt digitale Medien im Unterricht einsetzen und dadurch zeitgemäßes Lernen ermöglichen.

Quelle: Redaktioneller Beitrag Christoph Huber

▲ Verfasser: Mag. Katharina Ernecker, 25.11.2022.

Letzte Überarbeitung: 14.03.2023

Angaben ohne Gewähr, Stand 13.05.2025 11:23:05